



Rundbrief Nr. 27 - November 2025



Liebe Patinnen und Paten, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, geschätzte Freundinnen und Freunde Tibets,

als Präsident des Vereins Ngari Korsum Schweiz möchte ich Ihnen meinen aufrichtigen Dank für Ihre treue und großzügige Unterstützung aussprechen. Dank Ihres wertvollen Engagements erhalten Kinder aus bedürftigen Familien in der abgelegenen tibetischen Siedlung Zugang zu Bildung und liebevoller Betreuung.

Nach drei Jahren im Amt werde ich die Präsidentschaft Ende dieses Jahres an Herrn Tenzin Kelsang Batsang übergeben. Ich bin überzeugt, dass der Verein mit ihm in engagierte und kompetente Hände übergeht. Persönlich werde ich dem Verein weiterhin verbunden bleiben und mich auch künftig aktiv einbringen.

Das Kailash-Internat hat sich für viele Familien zu einem verlässlichen Rückhalt entwickelt. Es bietet den Kindern eine fördernde Lernumgebung sowie ein stabiles und unterstützendes Gemeinschaftsleben. Die verbesserten Rahmenbedingungen und das große Engagement unseres Betreuungsteams ermöglichen den Schülerinnen und Schülern hervorragende schulische Leistungen.

All dies wäre ohne Ihre großzügige finanzielle und moralische Unterstützung nicht möglich gewesen. Dafür danken wir Ihnen von Herzen und freuen uns auf Ihre weitere Begleitung – damit wir auch künftig gemeinsam zum Wohle der Kinder im Kailash-Internat wirken können.

In tiefer Dankbarkeit verbunden,
Kailash e.V.

Palkhang Palden Dhondup, Präsident

Besuch des Kailash-Internats Phuntsokling 2025 (Odisha, Indien)

Im Juli besuchte unser Vorstandsmitglied Herr Karma Gongyü das Kailash-Internat, um sich ein aktuelles Bild der Situation vor Ort zu machen. Während seines Aufenthalts führte er Gespräche mit Schülerinnen und Schülern, dem Betreuungspersonal, der Lehrerschaft sowie den Eltern, um mögliche Verbesserungen direkt anzustoßen.

Die Rückmeldungen zeigten große Zufriedenheit und Dankbarkeit für die positive Entwicklung des Internats. Besonders hervorgehoben wurden die verbesserten Rahmenbedingungen und deren Einfluss auf die schulischen Leistungen.

Dank Ihrer fortlaufenden Unterstützung konnte das Internat gezielt ausgebaut werden und bietet den Kindern heute ein förderndes Umfeld, das sie als ihr Zuhause betrachten. Aktuell leben dort 41 Kinder – 20 Mädchen und 21 Jungen.

Das Wohlergehen der Kinder sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Ihren Spendengeldern stehen für uns weiterhin im Mittelpunkt.

Verbesserung der Infrastruktur

In diesem Jahr haben wir mehrere bedeutende Verbesserungen an der Infrastruktur vorgenommen, um den dringenden Bedürfnissen unserer Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden. Ziel war es, ihre Sicherheit, ihren Komfort und ihr Wohlbefinden nachhaltig zu stärken – und damit eine solide Grundlage für ihre persönliche und schulische Entwicklung zu schaffen:

1. Installation von Straßenbeleuchtung

Die Internatsbereiche waren bisher in den Abendstunden schlecht beleuchtet, was Sicherheitsbedenken für die Kinder mit sich brachte – insbesondere beim Heimweg nach Aktivitäten oder bei Bewegungen im Dunkeln. Die neuen Straßenlampen sorgen nun für gut ausgeleuchtete Wege und erhöhen die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl deutlich. Diese Maßnahme ermöglicht längere Abendaktivitäten und schafft ein beruhigendes Umfeld für Kinder und Mitarbeitende.

2. Anschaffung von Lern- und Esstischen

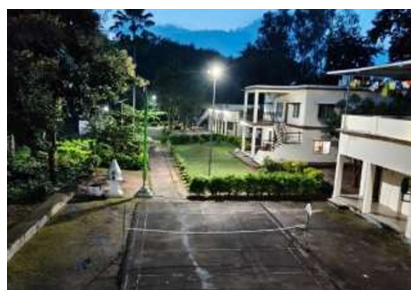
Bislang mussten die Kinder auf dem Boden lernen und essen, was unbequem war und weder konzentriertes Arbeiten noch hygienisches Essen förderte. Die neuen Tische schaffen eine strukturierte und ergonomische Umgebung, die bessere Konzentration beim Lernen sowie mehr Komfort und Hygiene beim Essen ermöglicht. Dies trägt zu besseren schulischen Leistungen und gesünderen Essgewohnheiten bei.

3. Dachsanierung im Jungen-Schlaftrakt mit Wellblech

Der Schlafbereich der Jungen war bisher nicht ausreichend gegen die starke Sommerhitze geschützt. Die Installation von Wellblechdächern senkt die Raumtemperatur deutlich und schafft eine kühlere und angenehmere Wohnatmosphäre. Zudem bietet das neue Dach nun einen Bereich zum Trocknen von Kleidung, was den Alltag der Kinder erleichtert und ihre Lebensqualität verbessert.

4. Bau sicherer Zugangstreppen zum Dach

Der Zugang zum Dach war bisher schwierig und unsicher, da die vorhandene Treppe instabil war. Mit dem Neubau stabiler Dachzugangstreppen können Kinder und Mitarbeitende das Dach nun sicher und bequem nutzen – etwa für Wartungsarbeiten oder zum Wäschetrocknen. Diese Verbesserung erhöht die Sicherheit und setzt einen wichtigen Standard für zukünftige bauliche Maßnahmen.



Strassenbeleuchtung



Lern- und Esstische



Dachsanierung- mit Zugangstreppe

Diese Entwicklungen spiegeln unser Engagement wider, ein sicheres, gesundes und unterstützendes Zuhause zu schaffen, das das Potenzial jedes Kindes fördert. Sie lösen nicht nur aktuelle Herausforderungen, sondern bilden auch die Grundlage für nachhaltige Verbesserungen in den kommenden Jahren.

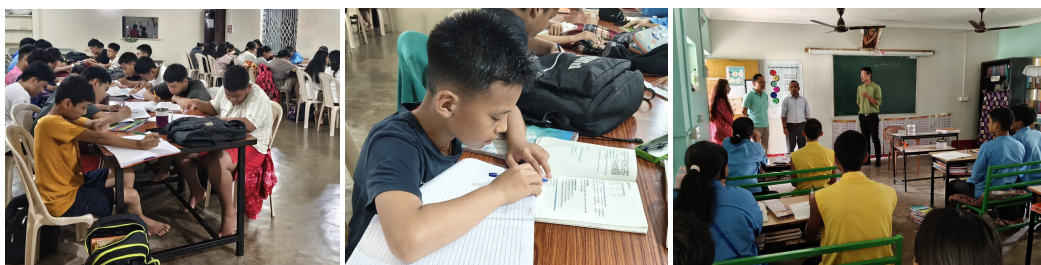


Betreuungspersonal

Wir freuen uns sehr, dass unsere Hausmutter, unser Hausvater sowie die beiden Köche mit großem Engagement und zur vollsten Zufriedenheit weiterhin für das Wohl der Kinder sorgen. Sie tragen Verantwortung für Unterhalt, Sauberkeit und Sicherheit im Internat und schaffen ein verlässliches Umfeld. Die Kinder schätzen ihre Fürsorge und fühlen sich gut aufgehoben.

Leben im Kailash-Internat

Das Leben im Internat folgt einem festen Tagesrhythmus. Die Schülerinnen und Schüler beginnen ihren Tag morgens um 5 Uhr mit Yoga, Gymnastik oder einem Morgenlauf. Nach dem gemeinsamen Morgengebet und Frühstück gehen sie um 7:30 Uhr zur Schule. Gegen 16:00 Uhr kehren sie zurück und haben Zeit für Tee, Sport und Spiel. Anschließend folgt die Phase des Selbststudiums und Gruppenunterrichts, bei dem sie von Lehrkräften der Sambota Tibetan School unterstützt werden. Um 20:00 Uhr nehmen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam das Abendessen ein. Anschließend folgt das tägliche Abendgebet, das den Tag in ruhiger und besinnlicher Atmosphäre abschließt.



Engagement der Kinder

In ihrer Freizeit beteiligen sich die Kinder oft aktiv an der Pflege des Internats und der Gartenanlage. Die Verantwortlichen freuen sich über das Engagement der Kinder, das ein starkes Gefühl der Zugehörigkeit und Verbundenheit mit ihrem Zuhause fördert.

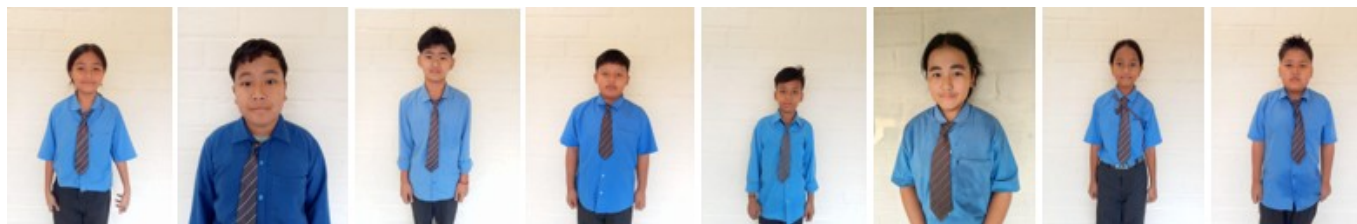
Budget für 2026

Angesichts der stark steigenden Lebenshaltungskosten in Indien und der begrenzten finanziellen Möglichkeiten vieler Eltern hat der Verein beschlossen, die Betriebskosten des Internats weiterhin vollständig zu übernehmen. Für das kommende Jahr ist ein Budget in Höhe von **CHF 38'000** vorgesehen.

Spenden, Legate und Patenschaften

Mit Ihren Spenden, Legaten und Patenschaften leisten Sie einen direkten Beitrag zur Bildung und Gesundheit bedürftiger tibetischer Kinder und zur Erhaltung der tibetischen Kultur. Durch viel freiwilliges Engagement halten wir die Verwaltungskosten gering und gewährleisten eine strenge Ausgabenkontrolle, damit Ihre Hilfe die Kinder zuverlässig erreicht.

Besonders wertvoll sind Patenschaften. Unsere neu aufgenommenen Kinder würden sich sehr über die Unterstützung durch Paten freuen:



Im Namen des Vereins „Ngari Korsum Schweiz“ bedanken wir uns herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Wir hoffen, weiterhin auf Ihre Grosszügigkeit zählen zu dürfen. Nur durch Ihre Spenden sind Hilfsprojekte wie das unsere überhaupt möglich.

Spendenkonto Schweiz

Kailash Projekte
Credit Suisse, 8070 Zürich
Konto Nr. 0554-798162-70,
IBAN CH22 0483 5079 8162 7000 0
Postkonto PC Nr. 80-500-4



Tibeter Verein Ngari Korsum Schweiz

Palkhang Palden Dhondup, Präsident
Birkenweg 42, Ostermundigen, 3072 Bern
palden@gmx.ch

Kontakt

Lhadon Reichlin, Patenschaftsbetreuung (neu)
Rütistrasse 98, 8645 Jona
Lhadon.reichlin@gmail.com

Neuer Präsident ab Januar 2026

*Tenzin Kelsang Batsang
Bühlweg 10, 8810 Horgen
tk.batsang@hotmail.com*

Internet : www.kailashprojekte.ch

Kailash-Internat Phuntsokling Tibetan Settlement School, Odisha, India Patenschaftserklärung

Ich übernehme eine persönliche Patenschaft für _____ Jahre, (3, 4, 5 Jahre)

Meine jährliche Verpflichtung beträgt CHF 260.00

Ich möchte eine unpersönliche Patenschaft für _____ Jahre übernehmen

Ich werde jährlich CHF _____ auf das Spendenkonto einzahlen.

Name / Vorname _____

Adresse _____

Telefon / E-Mail _____

Ort / Datum / Unterschrift _____